

Uhwiesen, den 9.6.2021

## **Coronabrief Nummer 18 2nd: Informationen zum Spucktest Präzisierung nach Weisungen der Bildungsdirektion vom 10.5.21**

### **Liebe Eltern**

Wir haben heute Mittwoch, den 9. Juni 2021 mit dem Spucktest mit den Kindern begonnen, welche sich für den Test angemeldet haben.

### **Für diese Kinder ist auch zukünftig zu beachten:**

- Bitte schauen Sie, dass Ihr Kind am Morgen noch frühstückt.
- Alle Kinder dürfen bis zur grossen Pause nichts trinken und essen.
- Dann beginnt der Spucktest für die angemeldeten Kinder.
- Die Listen von den Spuckwilligen haben die Lehrpersonen.
- Gemäss den Anleitungen wird vorgegangen.
- Das Pooling der Proben übernimmt bei uns eine Fachfrau: Frau Evelyne Giger.
- Die Laborresultate liegen innerhalb von 24 - 36 Stunden vor.

### **Für alle Kinder und Personen an unserer Schule gilt:**

- Ist der Pool negativ, gibt es keine weiteren Folgen.
- Ist das Testergebnis eines Pooltests positiv, müssen alle Kinder und Erwachsenen dieser Klasse bis zur Auswertung der Einzeltests Masken tragen. Die Teilnehmer aus dem positiven Pool werden neu in der Schule mittels Einzelspuck-PCR-Test getestet und dürfen weiterhin unter Einhaltung der Schutzmassnahmen zur Schule kommen.
- Bei positivem Einzeltest werden die Eltern vom Contact Tracing Center direkt benachrichtigt und erhalten eine Verfügung.

- Kinder, die an jenem Tag nicht am Test teilgenommen haben, an welchem der positive Pooltest in der Klasse entstand, können, wenn sie symptomlos sind, die Schule weiterhin besuchen. Sie müssen aber zu jeder Zeit Masken tragen und die Schutzmassnahmen einhalten bis zum Resultat des nächsten Pooltests oder bis sie privat einen eigenen PCR-Test gemacht haben (Bestätigung der Teststelle beilegen!).
- Der Test ist repetitiv und wird vorderhand wöchentlich gemacht.

### **Quarantäneanordnung Contact Tracing – Erleichterung für Personen, die sich repetitiv testen lassen**

Das Contact Tracing entscheidet aufgrund der Testresultate abschliessend, wer in Quarantäne muss und wie lange. Dabei wird berücksichtigt, ob beidseitig Masken getragen worden sind und ob nahe Kontakte ohne genügenden Schutz stattgefunden haben. Bei einer Häufung von positiven Fällen kann das Contact Tracing erweiterte Massnahmen treffen (Ausbruchstestung ganzer Klassen/Schule, vorsorgliche Quarantäne, etc.).

Personen, die an der repetitiven Testung teilgenommen haben, erhalten eine schulische Quarantänerleichterung: Sie dürfen weiterhin den Unterricht besuchen. Nach Möglichkeit sollte auf den Besuch der schulergänzenden Betreuung verzichtet werden. Ausserhalb des Schulbesuches sind die Quarantänebestimmungen konsequent einzuhalten.

Personen, die nicht am Testen teilgenommen haben:

Das Contact Tracing entscheidet anhand der Resultate der Einzeltests über das weitere Vorgehen und mögliche Quarantäneanordnungen für enge Kontaktpersonen. Wenn ein Kind nicht am Testen teilgenommen hat, erhält es im Falle einer Quarantäne keine Erleichterung. Es muss die angeordnete Quarantäne vollumfänglich einhalten und kann den Unterricht nicht besuchen.

Herzlichen Dank, dass Sie uns in dieser Sache unterstützen.

Freundliche Grüsse

Der Schulleiter

Thomas Messerli